

Programmübersicht

Dienstag, 30.06.2026

Tag 1 – Theorie

- Grundlagen zur Herz-Kreislauf-unterstützenden Therapie
- Internationale und nationale Leitlinien eCPR und ECLS: Indikation und Kontraindikation
- Physiologische und physikalische Grundlagen der ECLS
- Technischer Aufbau eines ECLS-Systems
- Techniken der Kanülierung
- Komplikationen bei und nach der Kanülierung
- Versorgung Punktionsstellen und Sicherung der Kanülen
- Verantwortlichkeiten und Strukturen im interprofessionellen Team

Tag 1 – Praktische Übungen Gruppe A + B

- Komponenten des ECLS-Systems, ECLS-Aufbau und Priming
- Kanülierungstechniken
- Besonderheiten der Kanülierung während mechanischer Reanimation (eCPR)
- Einweisung ins Simulationszenario

Mittwoch, 01.07.2026

Tag 2 – Theorie

- Beatmung während ECLS
- Medikamentöse Herz-Kreislauf-Unterstützung und Volumenmanagement während ECLS (inklusive Nierenersatzverfahren)
- Intensivmedizinisches Monitoring während ECLS (insbesondere hämodynamisches und neurologisches Monitoring)
- Gerinnungs- und Blutungsmanagement
- Geräteüberwachung
- Möglichkeiten des LV-Unloading
- Intra- und Interhospitaltransport

Praktische Übungen Gruppe A am 01.07.2026, für Gruppe B am 02.07.2026

- Simulationsszenarien eCPR mit anschließendem videogestütztem De-Briefing, Simulation von 3 Szenarien in Echtzeit

Donnerstag, 02.07.2025

Tag 3 – Theorie

- Trouble Shooting und Komplikationsmanagement
- ECLS-Weaning und Management bei Weaningversagen
- Qualitätsanforderungen an ein ECMO-Zentrum
- Hirntoddiagnostik an der ECLS
- Positionierung und Mobilisierung der Patienten mit ECLS
- Pflegerelevante Problemstellungen und Ressourcen bei Patienten mit ECLS
- Ethische Aspekte der ECLS

Praktische Übungen Gruppe B am 01.07.2025, für Gruppe A am 02.07.2025

- Simulation von Komplikationen und deren Management
- Transfer, Positionierung und Mobilisierung der Patienten mit ECLS
- Kommunikation/Angehörigengespräch
- Interventioneller Gefäßverschluss, Hands-On

Für die Praxisteile an Tag 2 und 3 werden die Teilnehmer in 2 Gruppen aufgeteilt, um möglichst vielen Teilnehmern die Kanülierung unter eCPR-Bedingungen zu ermöglichen.

Gemeinsamer Abschluss Gruppen A+B am 02.07.2026 mit Visite Intensivstation und Abschlusstest

Referenten aus den Fachgebieten/Kliniken

Internistische Intensivmedizin	Neonatologie und neonatologische Intensivmedizin
Interdisziplinäre Notaufnahme	Vertreter des Ethikkomitee Klinikum Stuttgart
Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten	Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
Therapiezentrum, Physio- und Atmungstherapie	Klinik für Gefäßchirurgie, Gefäßmedizin und Transplantationschirurgie
Zentrum für Angeborene Herzfehler Stuttgart, Pädiatrische Intensivmedizin	Klinikseelsorge

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Durchführung einer extrakorporalen Reanimation (eCPR) und die spätere Betreuung von Patienten an extrakorporalen lebenserhaltenden Systemen (ECLS) ist eine interdisziplinäre und interprofessionelle Herausforderung und Teamarbeit in den Grenzgebieten der Intensivmedizin. Deshalb freuen wir uns, unseren **6. Kurs** nach den Vorgaben der Fachgesellschaften austragen zu können, so, wie auch in den letzten Jahren, mit einem interdisziplinär und interprofessionell breit aufgestellten Theorie- und Praxisanteil.

D. Räßle
Leiter ECLS-Programm Klinikum Stuttgart

Praxiselemente

- eCPR Kanülierung während mechanischer Reanimation, Simulation in Echtzeit und videogestütztes Debriefing
- Komponenten des ECLS-Systems, ECLS-Aufbau und Priming, Geräteüberwachung, Erweiterungen
- Simulationsszenarien kardiogener Schock und Simulation von Komplikationen und Troubleshooting
- Materialkunde, Kanülierungstechniken, Praktische Übungen zum schwierigen Gefäßzugang, Gefäßverschluss
- Versorgung der Punktionsstellen und Sicherung der Kanülen, Transfer, Positionierung und Mobilisation der Patienten mit ECLS
- Ethische Aspekte, Gespräche mit Angehörigen, Visite Intensivstation
- Besonderheiten der präklinischen Kanülierung (OHeCPR)

Wissenschaftliche Leitung

ECLS Programm: Dr. med. D. Räßle, Dr. med. J. Heymer

Simulation, Didaktik: Dr. med. C. Jaki, Leiterin STUPS

Veranstaltungsort:

**Klinikum Stuttgart
Simulationszentrum STUPS**
Standort Mitte, Haus N
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart



Begrenzte Parkmöglichkeiten auf dem Klinikgelände.
U-Bahn: Haltestelle Hauptbahnhof/A. Klett-Platz
Bus: Linie 40+42 Haltestelle Katharinenhospital

Zielgruppe und Teilnahmegebühr

Ärzte 790 €, Pflegende und Perfusionistinnen/Perfusionisten 395 €. Die Anzahl der Plätze ist auf 12 Pflegende/Perfusionistinnen/Perfusionisten und 12 Ärztinnen und Ärzte begrenzt.

Ausbildungsmodul Extrakorporaler Life Support und Pflegexpert:in ECLS

6. Stuttgarter Kurs nach den Vorgaben der Fachgesellschaften

30.06.2025 – 02.07.2025

Zentrum für Innere Medizin
Internistische Intensivmedizin
Katharinenhospital

Klinikum Stuttgart